

J. S. KONIC. Einige Bemerkungen über die Absorptionsspectra der Körper der aromatischen Reihe.

Polnische wissensch. Jahrgänge III, 115-118. 1882; [Beibl. VIII, 506. 1884.

Die Untersuchungen der Absorptionsspectra der Kohlenwasserstoffverbindungen der aromatischen Reihe haben dem Verfasser gezeigt, dass die Spectra von Benzol, Toluol und Aethylbenzol einander sehr ähnlich sind; man bemerkt jedoch im Spectrum des Toluols ausser den für Benzol charakteristischen Streifen α und β noch einen besonderen Streifen, und für Aethylbenzol sogar zwei (vgl. hierzu auch die Untersuchungen von Hrn. HARTLEY. *E. W.*). Indem der Verfasser die Spectra dieser höheren Homologen des Benzols mit den Spectren des Aethylalkohols und der Fettester verglich, bemerkte er, dass die zwei neuen Streifen den charakteristischen Streifen der fetten Körper entsprechen und in den Kohlenwasserstoffverbindungen vom Moleculargewichte unabhängig sind. Zwischen den Spectren der Alkohole und Aether kann man viele Analogien bemerken. Aus dem Zusammenhange zwischen den Veränderungen in den Spectren der Producte der Substituierung der aromatischen Kohlenwasserstoffverbindungen und den Veränderungen des Brechungsexponenten schliesst der Autor auf die Vergrösserung der Geschwindigkeit der molecularen Bewegung. *E. W.*

F. VAN ASSCHE. Sur un moyen d'isoler les radiations calorifiques des radiations lumineuses et chimiques.

C. R. XCVII, 838-840; [Cim. (3) XIV, 264-265; [Chem. News XLVIII, 225; [SILL. J. (3) XXIV, 476-477; [Beibl. VII, 895; [ZS. f. Instrk. III, 441.

Der Verfasser benutzt dazu eine dünne, aus geschmolzenem Selen durch Compression zwischen zwei Glasplatten gewonnene Schicht. *E. W.*

W. SPRING. La couleur des eaux. Bull. de Belgique (3) V, 55-84; [Beibl. VII, 289-290; [Rev. scient. XXXI, 161.